



380-kV-Freileitung Altheim - Matzenhof
Teilabschnitt 2: 380-kV-Freileitung
Adlkofen-Matzenhof (B152)

Landschaftspflegerischer Begleitplan
Bestands- und Konfliktplan

Mast Nr.119 - Mast Nr.121

Geobasisdaten © Bayerische Vermessungsverwaltung
Datenquelle: Bayerisches Landesamt für Umwelt, www.lfu.bayern.de

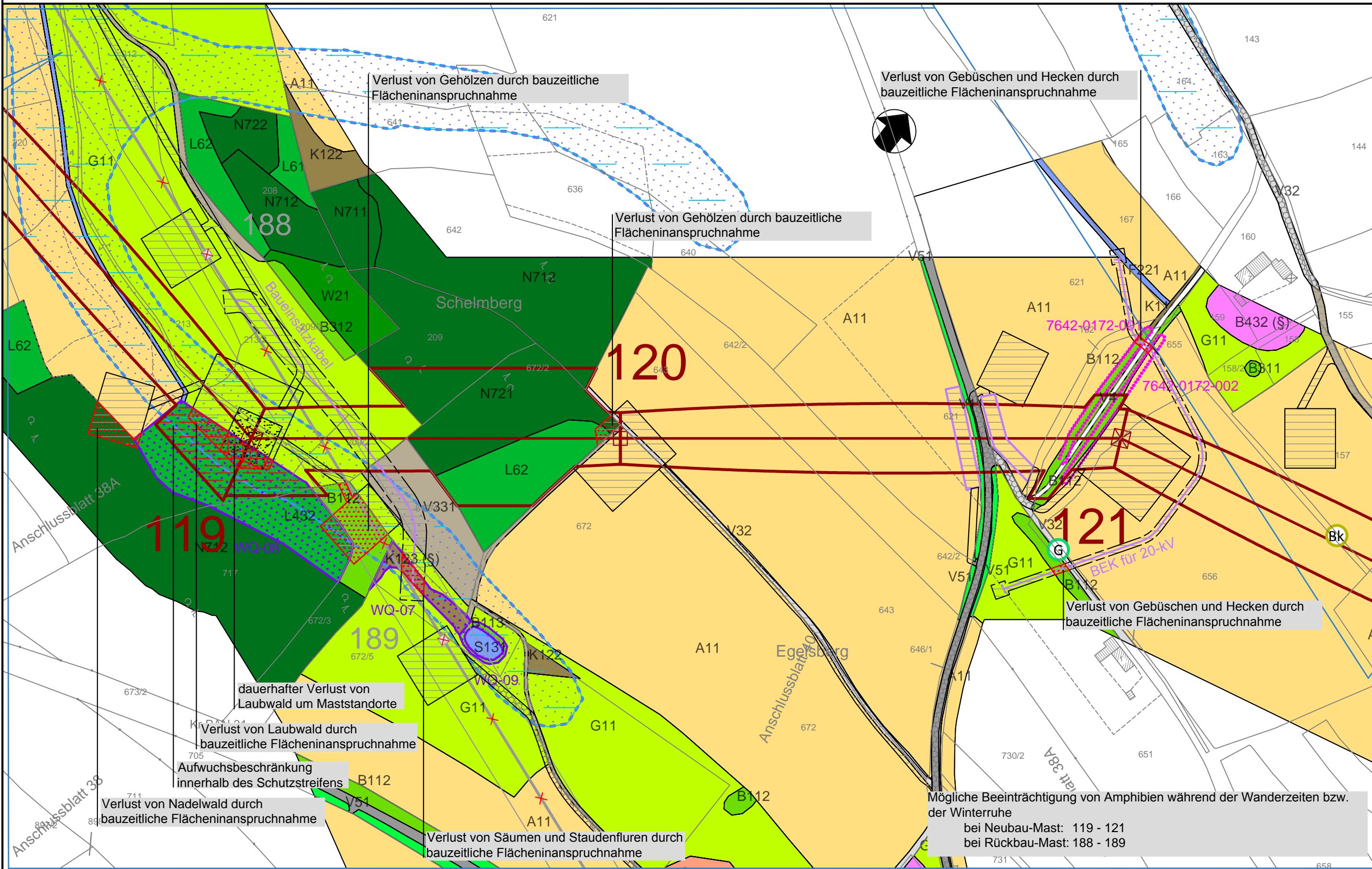
Planfeststellungsunterlage

Aufgestellt: 08.01.2018
Bayreuth
TenneT TSO GmbH
i.v.S. Kapran

Planungsbüro Laukhuf Kurt-Schumacher-Str. 27, 30159 Hannover	Maßstab	Einheit
	1:2.500	Meter
	Datum	Name
	Bearb. 02.01.2018 MB Gepr. 03.01.2018 SK Norm	



Zust. Änderung Datum Name Urspr.:



Regierungsbezirk Niederbayern
Landkreis Rottal-Inn

Gemeinde Wurmansquick
Gemarkung Hirschhorn

Planung Trasse der geplanten 380kV-Freileitung mit Mast und Mastnummer Schutzstreifen (geplante Leitung) parabolischer Schutzstreifen ohne Aufwuchsbeschränkung Schutzstreifen (geplante Leitung) paralleler Schutzstreifen mit Aufwuchsbeschränkung rückzubauende 220kV-Freileitung mit Mastnummer Provisorium / Baueinsatzkabel Schutzbereich und Arbeitsraum um Provisorium / Baueinsatzkabel Schutzgerüst bauzeitliche Arbeitsräume und Zufahrten dauerhafte Zuwegung dauerhaft gehölzfreie Zone um Maststandorte in Wäldern Bestand bestehende Freileitungen (ab 110-kV) Schutzstreifen (Bestandsleitung) Grenzen Staat Regierungsbezirk Landkreis Stadt/Gemeinde Biotop- und Nutzungstypen (BNT) § = Schutz nach § 30 BNatSchG & Art. 23 BayNatSchG und/oder FFH-Lebensraumtyp (§) = Schutz nach § 30 BNatSchG & Art. 23 BayNatSchG und/oder FFH-Lebensraumtyp kann zutreffen Waldmäntel, Vorwälder, spezielle Waldnutzungsformen Laub(misch)wälder (Laubbaumanteil > 50%) Nadel(misch)wälder (Nadelbaumanteil > 50%) Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen Einzelgehölze Streuobstbestände Fließgewässer / Stillgewässer Acker, land- o. forstwirtschaftliche Lagerflächen Grünland Röhrichte und Großseggenriede Ufersäume, Säume, Ruderal- u. Staudenfluren Privatgärten, Kleingartenanlagen, Park- und Grünanlagen, Ruderalflächen Siedlungsbereich, Industrie-, Gewerbe- und Sondergebiete, Sport-, Spiel- u. Erholungsanlagen Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt / Sonderflächen der Land- und Energiewirtschaft Rad-/Fußweg und Wirtschaftsweg, versiegelt oder befestigt Rad-/Fußweg und Wirtschaftsweg, unbefestigt / Hohlweg Grünfläche und Gehölzbestand junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen Abgrabungs- und Aufschüttungsflächen Zwergstrauch- und Ginsterheiden 		Schutzgebiete und sonstige schutzwürdige Bereiche Fauna-Flora-Habitat-Gebiet (FFH-Gebiet) Wasserschutzgebiet (WSG) Zone I, II, III wassersensibler Bereich Überschwemmungsgebiet - festgesetzt Überschwemmungsgebiet - zur Festsetzung vorgesehen Wald mit besonderer Bedeutung für Bodenschutz Bereiche mit hoher Gefahr der Bodenverdichtung -> Mögliche Beeinträchtigung im Bereich von Arbeitsräumen und Zufahrten Biotopkartierung Bayern Flachland (nachrichtlich) gesetzlich geschützter Biotop (§30 BNatSchG und Art. 23 BayNatSchG) (amtl. kartiert, Quelle: LFU) teilweise gesetzlich geschützter Biotop (amtl. kartiert, Quelle: LFU) schutzwürdiger Biotop ohne gesetzlichen Schutzstatus (amtlich kartiert, Quelle: LFU) Nachrichtlich übernommene Waldbiotope gesetzlich geschützter Biotop (§30 BNatSchG und Art. 23 BayNatSchG) (amtl. kartiert, Quelle: LFU) teilweise gesetzlich geschützter Biotop (amtl. kartiert, Quelle: LFU) schutzwürdiger Biotop ohne gesetzlichen Schutzstatus (amtlich kartiert, Quelle: LFU) Biotopkartierung Planungsbüro Laukhuf 2017 geschützte Biotope erfasst im Korridor von 100 m im Wald, 60 m im Offenland (ergänzend zur Biotop-Kartierung Bayern) mit Bezeichnung WQ-09 Faunistische Erfassungen 2017 (§) Vogelreviere (§) Dargestellt sind die Reviermittelpunkte, nicht die tatsächliche Größe des Revieres. Erläuterung der Artkürzel und Revierstatus s. Langlegende Blatt 58. (§) Faunistische Lebensraumstrukturen / -komplexe (§) potenzieller Quartierbaum mit ... abstehender Rinde, Ausfaltungen, Faulstellen, Spalten Höhlungen, hohlen Stammringteilen, Spechtlöchern Spaltenquartieren (§) (potenzieller) Reptilienlebensraum § für Amphibien geeignete Stillgewässer (§) potenzielle Wanderungsräume von Amphibien im Umkreis von 500 m um geeignete Stillgewässer (§) Vorkommen des Großen Wiesenknopfes Biberrevier Konflikte / erhebliche Beeinträchtigungen dauerhafter Verlust von Gehölzen in der gehölzfreien Zone um Maststandorte und auf Zuwegungen bei BNT>10 Wertpunkte Verlust von Biototypen durch bauzeitliche Flächeninanspruchnahme bei BNT > 3 Wertpunkte Verlust von Biototypen durch dauerhafte Flächeninanspruchnahme Aufwuchsbeschränkung innerhalb des Schutzstreifens bei BNT > 10 Wertpunkte Verlust von potenziellen Quartierbäumen (§) Konfliktbeschreibung Konflikte, die sich auf die gesamte Trasse beziehen, sind in der Langlegende (Blatt 58) genannt! Ausführliche Erläuterungen siehe Langlegende (Blatt 58) bzw. Textteil	
--	--	---	--

Mögliche Beeinträchtigung von Amphibien während der Wanderzeiten bzw. der Winterruhe
bei Neubau-Mast: 119 - 121
bei Rückbau-Mast: 188 - 189